

erstellt am: 09.10.2008

URL: www.rp-online.de/public/article/geldern/623881/Straelens-CDU-im-Hoehenflug.html

Straelen

Straelens CDU im Höhenflug

VON MAXIMILIAN PLÜCK

Das Rennen um die Nachfolge von Bürgermeister Johannes Giesen beschert der Union in Straelen einen traumhaften Mitgliederzuwachs. In kürzester Zeit ist sie aufs Doppelte angewachsen. Fraglich ist, ob dies auf Dauer so bleibt.

Dass Konkurrenz das Geschäft belebt, gilt nicht nur für die Wirtschaft sondern auch für die Politik – so zumindest in Straelen. Dort bewerben sich derzeit Jörg Langemeyer (43) und Hans-Josef Hammans (56) um die Kandidatur für das Amt des Bürgermeisters. Beide wollen bei den Kommunalwahlen im kommenden Jahr für die Union antreten.

Hauptprofiteur dieser Konkurrenzsituation ist die Partei selbst. Ihr laufen scharenweise neue Mitglieder zu, die bei einer Versammlung am 20. Oktober den eigenen Wunschkandidaten durchdrücken wollen. Ob der immense Zuwachs von Dauer sein wird, ist derweilen noch ungewiss.

Politneulinge

Der stellvertretende Parteichef Christoph Andreas bestätigte im Gespräch mit der Rheinischen Post: „Ja, wir haben unsere Mitgliederzahlen in den vergangenen Monaten verdoppelt.“ Auch er ist der Ansicht, dass die Konkurrenzsituation für den sprunghaften Anstieg verantwortlich ist.

Die Sorge, dass viele der Neuzugänge direkt nach der Entscheidung für einen der Kandidaten ihr Parteibuch zurückgeben, treibt Andreas nicht um. „Sicherlich werden nach der Wahl einige austreten, aber wir sind trotzdem zuversichtlich, die neuen Mitglieder bei der Stange halten zu können.“ Schließlich würde ja ein neuer Stadtrat gewählt, in den sich auch die Politneulinge wählen lassen könnten.

Hans-Josef Hammans bestätigt, dass er auf Veranstaltungen vereinzelt Bekannten zu einer Mitgliedschaft geraten habe: „Ich habe dann aber auch klar gesagt, dass ich es begrüßen würde, wenn diese dauerhaft sei“, sagt er. Einen Stapel mit Mitgliedsanträgen habe er aber nicht in der Tasche dabeigehabt.

Jörg Langemeyer, selbst kein Parteimitglied, erklärt dagegen, er habe selbst keine neuen Mitglieder geworben. „Wenn die Gegenseite das aktiv gemacht haben sollte, muss ich das so hinnehmen“, sagt der 43-Jährige. Sorge, dass die Verdoppelung der Mitgliederzahlen sein Ergebnis nach unten drücken werde, hat er nicht: „Ich bin sehr zuversichtlich, dass ich das Rennen machen werde“, sagt Langemeyer.

Wer noch auf den letzten Drücker per Parteieintritt den Wahlausgang beeinflussen möchte, schaut in die Röhre. Nach Aussagen von Hammans könnten nämlich nur diejenigen bei der Mitgliederversammlung in elf Tagen abstimmen, die vor der letzten Kreisvorstandssitzung beigetreten sind. Und die ist längst vorbei.

Demonstrativ entspannt

Die Kandidaten geben sich wenige Tage vor der Wahl demonstrativ entspannt. „Ich bin fit“, sagt Hans-Josef Hammans. Und für Kontrahent Jörg Langemeyer ist „alles im grünen Bereich“. Beide wollen in den kommenden Tagen noch zahlreiche Gespräche mit Straelener Bürgern führen, um sie von den Vorteilen ihrer Kandidatur zu überzeugen.